

Bilder unterm Hammer

Lilienthaler Kunststiftung steigt ins Auktionsgeschäft ein

Lilienthal. Die Lilienthaler Kunststiftung steigt ins Auktionsgeschäft ein. Sie will im Winter das erste Mal Gemälde und andere Kunstwerke aus Privatbesitz versteigern. Die Objekte sollen sowohl die Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts von Worpsweder und norddeutschen Malern als auch moderne Kunst und Skulpturen abdecken.

Die Kunststiftung habe mit Ausstellungen über regionale Kunst, aber auch durch Sonderausstellungen eine umfassende künstlerische Sicht auf die Malerei in Norddeutschland der vergangenen 200 Jahre gewonnen, betont der Vorsitzende der Lilienthaler Kunststiftung, Hans Adolf Cordes.

Ziel sei es, der norddeutschen Kunst an einem neutralen Ort einen adäquaten Markt zu bieten. Sollte die Auktion beim Publikum ankommen, will die Stiftung künftig mindestens ein Mal im Jahr zur Versteigerung einladen. Mögliche Erlöse kämen ausschließlich der Förderung von Kunst und Kultur zugute, betont Cordes.

Vor der Auktion nehmen Expertinnen die Stücke kostenlos unter die Lupe. Zwei Kunsthistorikerinnen bewerten die Objekte, kategorisieren und datieren sie und ermitteln den Wert. Wer Kunstwerke begutachten lassen möchte, kann sie montags von 11 bis 15 Uhr in der Lilienthaler Kunststiftung, Trupe 6, zeigen. Daneben können weitere Termine vereinbart werden. Informationen gibt es auf der Homepage der Kunststiftung unter www.kunststiftung-lilienthal.de.

Ein paar Wochen vor der Versteigerung können Interessierte die Objekte der Auktion besichtigen. Die Veranstalter wollen einen Katalog drucken lassen und ihn online zur Verfügung stellen. Zudem ist geplant, die Werke über ein Internet-Auktionsportal, dem rund 350 Auktionshäuser abgeschlossen sind, zu präsentieren (www.lot-tissimo.de).



Gebote können während der Auktion am 8. Dezember direkt in der Kunststiftung sowie am Telefon abgegeben werden. Cordes und seine Mitstreiter hoffen, mindestens 100 Kunstwerke versteigern zu können. Die verbliebenen Arbeiten werden zum Nachverkauf angeboten.
